

Alfred Binner

Geigenbaumeister

Eine Förderidee mit besonderen Saiten

Detaillierte Informationen erhalten Sie bei:

Alfred Binner

Geigenbaumeister

Alfred Binner

Geigenbaumeister

Waldstraße 2

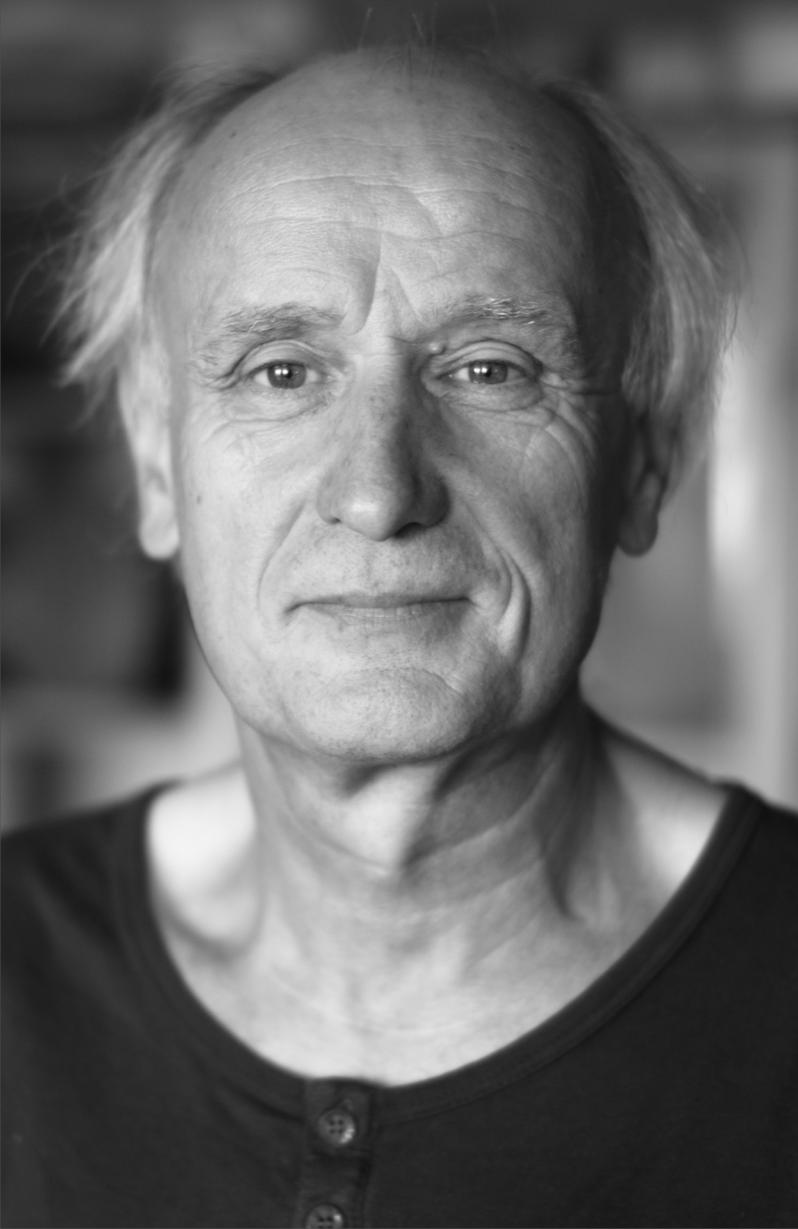
91091 Großenseebach

Telefon: 09135 72 98 24

E-Mail: kontakt@binner-alfred.de

www.binner-alfred.de

Vision eines Geigenbauers



Werden Sie Sponsor für ein junges Musiktalent!

Die Förderidee entstand in einem privaten Gespräch mit einem Freund, der überlegte, wie er sein Geld nach dem Verkauf seines Hauses sinnvoll anlegen könnte, statt es auf einer Bank zu deponieren.

Könnte man in irgendeiner Weise einem jungen noch mittellosen Menschen etwas Gutes tun?

So entwickelte sich die außergewöhnliche Idee, dass er ein wertvolles Instrument erwirbt und eine junge Musikerin oder einen jungen Musiker fördert, indem er dieses Instrument dem Talent kostenlos als Leihgabe zur Verfügung stellt, was zur Entwicklung seines spielerischen Potentials beiträgt und die Motivation ungeheuer steigert.

So war die Idee zur **FÖRDERIDEE MIT BESONDEREN SAITEN** geboren.

Im Laufe der vergangenen drei Jahre haben sich auf diese Weise sehr spannende Verbindungen zwischen Sponsoren, hoffnungsvollen Musiktalenten und mir als Geigenbauer entwickelt, da die jungen Menschen begeistert und dankbar ihre spielerische Weiterentwicklung mit uns teilen. Nicht selten mündet das sogar in persönlichen Freundschaften mit Einladungen zu Konzerten im In- und Ausland.

Die bulgarische Cellistin Lilyana Kehayova zum Beispiel erhielt durch eine Erlanger Sponsorin, mit der sie inzwischen befreundet ist, ein hervorragendes Cello, mit dem sie in Konzerten brilliert.

Mittlerweile ist sie Professorin in Sofia und hat dort einen beispiellosen Geigenwettbewerb (ALFRED-BINNER-WETTBEWERB) ins Leben gerufen, für den sich junge talentierte Musiker bewerben können. Siegesprämie im letzten Jahr waren zwei von Sponsoren zur Verfügung gestellte Geigen.

Für die 14-jährige Tochter eines rumänischen Solo-bratschers der Philharmonie Bukarest George Enescu schien ein ausgezeichnetes Instrument finanziell außer Reichweite zu sein. Durch ein Sponsoreninstrument können ihre überdurchschnittlichen Anlagen nun Stück für Stück ausgebaut werden und ihre Musikalität sich voll entfalten.

Weil der Wettbewerb so großen Anklang beim Publikum, den Sponsoren und auch den Musikern fand, wurde im Juni 2019 der 2. ALFRED-BINNER-WETTBEWERB in Sofia abgehalten.

Die beiden letztjährigen Preisträger konzertierten mit ihren Sponsoreninstrumenten und es wurden wiederum zwei Instrumente an die diesjährigen Gewinner vergeben.

Der 3. ALFRED-BINNER-WETTBEWERB ist für nächstes Jahr in Bulgarien in Varna geplant und wird diesmal als internationaler Wettbewerb im Rahmen des „VARNA SUMMER INTERNATIONAL MUSIC FESTIVAL“ stattfinden.



**„Ohne Musik wäre das
Leben ein Irrtum.“**

FRIEDRICH WILHELM NIETZSCHE



Die Fähigkeit ein Instrument zu spielen und sich von der Musik begeistern lassen zu können, ist das eine. Aber ohne ein gutes Instrument, mit dem man sein Können und seine Leidenschaft weiterentwickeln und vertiefen kann, bleibt einerseits die eigene Freude an der Musik auf eine passive Rolle beschränkt; andererseits lässt sich diese Begeisterung auch nicht weitergeben.

Seit 16 Jahren spiele ich nun Cello, anfangs auf einem 1/4 Cello, bis ich groß genug war das alte Cello meiner Oma spielen zu können, das bis dahin mein Vater gespielt hatte.

Jeder, der mit Streichinstrumenten zu tun hat weiß, dass eine Anschaffung eines herausragenden Instruments eine finanzielle Herausforderung ist und für einen Studenten gar nicht denkbar.

Dass ich heute ein Cello aus Alfred Binnerts Meisterhand spielen darf, erfüllt mich mit unglaublicher Freude und Dankbarkeit und wäre ohne die Unterstützung der Familie Herzog, meiner Förderer, und Alfred Binnerts Initiative nur ein Traum geblieben. Diesen liebevollen und großzügigen Menschen habe ich es zu verdanken, dass ich heute ein Meisterinstrument spielen darf, das weit außerhalb dessen liegt, was ich mir jemals hätte leisten können. Durch diese Leihgabe ist es mir möglich meine Leidenschaft für die Musik weiter wachsen zu lassen und weiterzugeben, wo immer ich kann.

Daniel Götte



Leidenschaft eines
Musiktalents



Begeisterung eines F ö r d e r e r s

Wenn ein gesponsertes Cello - aus Meisterhand - unter den Händen eines jungen begabten Musikers im Konzertsaal erklingt, dann hat diese fruchtbare Symbiose etwas Großartiges hervorgebracht und ins Leben gerufen!

Und zwar nicht nur das Mitwirken in großen klangvollen Konzerten, sondern auch tiefste innere Lebensfreude des Begabten selbst am Musizieren auf einem so edlen Instrument.

Wir, als „Gebende“ dürfen nicht nur mit großer Freude erleben, mit welcher Begeisterung und welchem Können „unser“ Daniel dieses Cello in so wundervolle Schwingung versetzt und bespielt, sondern erfahren durch ihn auch eine völlig neue Sicht- und Hörweise auf die Musik!

Mit Daniel und seiner Familie durften wir wunderbare Menschen kennen lernen, mit denen wir in großer Sympathie und Wertschätzung verbunden sind.

So haben wir als Sponsoren nicht nur gegeben, sondern haben sowohl in musikalischer als auch in menschlicher Hinsicht eine sehr wertvolle Bereicherung erfahren dürfen, die uns mit tiefer Dankbarkeit erfüllt.

Familie Herzog

Streichinstrumente als Wertanlage

Zeitgenössische Spitzeninstrumente sind heute wertige langfristige Anlagegegenstände.

Alfred Binner, der im In- und Ausland große Reputation erworben hat, bietet seine meisterlich gefertigten Streichinstrumente (Geigen, Bratschen, Celli) für private Investoren aber auch Unternehmen an.

Es ist in erster Linie ein Liebhaber-Investment. Im Besonderen für Freunde der klassischen Musik und mit kulturellem Interesse.

Sponsor als Förderer

Die Idee dieses Projekts ist das Zusammenführen von diesem besonderen Investment und der Talentförderung, d.h., dass Investoren, die ein so hochwertiges Instrument erwerben zugleich als Förderer eines jungen talentierten Virtuosen auftreten, indem sie ihr Meisterinstrument leihweise und kostenlos zur Verfügung stellen.

Die jährliche Wertsteigerung erhöht sich in diesem Fall noch, denn wenn das Instrument bespielt wird, kann es seine klanglichen Qualitäten und seinen Charakter weiter entwickeln.

Vermittlung von Musiktalenten

Beim Verleih von Instrumenten an Musiker vermittelt Alfred Binner gerne zwischen Förderer und Talent, da er ausgezeichnete Kontakte zu Musikhochschulen, Konservatorien und Musikakademien und deren Professoren pflegt, die gerne eine Empfehlung geben, wer besonders förderungswürdig ist.

Leihvertrag

Der Leihvertrag sieht vor, dass dem Musiker das Streichinstrument unentgeltlich zur Verfügung gestellt wird. Das hochwertige Instrument wird umfassend versichert. In der Regel kommt der Musiker für die Gebühren auf. Gerne berät Alfred Binner bei allen Fragen der Versicherung, der Aufbewahrung und der Wartung.

Es profitieren also beide: Der Förderer, der eine solide Wertanlage hat und sich an dem Spiel auf seinem Instrument erfreuen kann und der Musiker, der ein Meisterinstrument erhält, das er sich selbst nicht leisten könnte und auf dem er seine Begabung entfalten und andere begeistern kann.



**Eine Wertanlage
mit besonderen
S a i t e n**